



---

## TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer

Titel: Korrekte Dokumentation von Arbeitszeiten angestellter Ärztinnen und Ärzte

### EntschlieÙung

---

Auf Antrag von Herrn Dr. Fischer, Herrn Prof. Dr. Schwantes, Herrn MR Dr. Groß, Herrn Schulz, Herrn Schwille, Herrn Dr. Spies, Herrn PD Dr. Banzer, Frau Dr. Keller und Herrn Dr. Hilpert (Drucksache VI - 110) fasst der 116. Deutsche Ärztetag folgende EntschlieÙung:

Der 116. Deutsche Ärztetag 2013 weist die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber angestellter Ärztinnen und Ärzte auf die besondere Bedeutung einer korrekten Dokumentation der tatsächlichen Arbeitszeit dieser Angestellten hin und verurteilt die immer wieder anzutreffenden gegenteiligen Praktiken im stationären und ambulanten Bereich.

#### Begründung:

Werden angestellte Ärztinnen und Ärzte von ihren Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern zu einer nicht zutreffenden Dokumentation ihrer tatsächlich erbrachten Arbeitszeiten veranlasst, stellt dies einen nicht hinzunehmenden Missbrauch und eine nicht zu tolerierende Benachteiligung der betroffenen angestellten Ärztinnen und Ärzten dar. Zudem widerspricht dies den Regelungen des Arbeitszeitgesetzes. Dieses Phänomen bzw. Verdachtsfälle werden den Kammern immer wieder berichtet.

Der 116. Deutsche Ärztetag 2013 sollte sich deshalb dafür aussprechen, dass Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber auf die Korrektheit von Arbeitszeitdokumentationen achten.

---

Angenommen:  Abgelehnt:  Vorstandsüberweisung:  Entfallen:  Zurückgezogen:  Nichtbefassung:

Stimmen Ja: 0

Stimmen Nein: 0

Enthaltungen: 0